



Sukzessive Unterbindung von Massentierhaltung

Beschlossen auf der Landesmitgliederversammlung der Grünen Jugend Bayern am 9.10.2010 in Augsburg.

Die Grüne Jugend Bayern setzt sich, dem Leitantrag des LJK Regensburg gemäß, für die Abkehr von der konventionellen, hin zu einer nachhaltigen und ökologischen Tierhaltung ein. Wir fordern daher eine höhere Besteuerung von Fleisch aus konventionellen Beständen, um Fleisch aus ökologischer Produktion wettbewerbsfähig zu machen. Ist schließlich der Punkt erreicht, an dem die biologische nachhaltige Tierhaltung die Massentierhaltung ersetzen kann, ist diese konventionelle Haltungsform zu verbieten.

i Bild: CC-BY-SA - pedestrianREX